27.0ktober 1938



Herrn J. Bohuler-Gansoni, Obere Gerrichtshauestrasse Glarus

Bohr geehrter Herr.

Noch einmal verbindlich dankend für den so freundlichen Empfang, den Sie gestern Nachmittag Herrn Montag und mir bereitet haben, gestatte ich mir Ihnen zu melden, dass wir gestern eine Kiste mit den Ihnenmassen 117 x 153 x 15 cm zur Aufnahme Ihres grossen Aktes an Ihre Adresse aufgegeben haben. Sie stellten uns in Aussicht, dass Sie das Bild nach dem Eintreffen der Kiste durch einen Fachmann in Glarus verpacken lassen und an uns aufgeben werden. Das Kunsthaus trägt alle aus der Her-und Rücksendung erwachsenden Kosten. Wir bitten Sie deshalb die Kiste unfrankiert an das Zürcher Kunsthaus senden zu lassen.

Die Versicherungen haben wir mit den folgenden Beträgen abgeschlossen:

1)Seine-Ufer	Paris mi	t Anglern	1901,	Fr.3000
2)Seine-Ufer	Paris mit	Kran	1901,	Fr.3000

3)Stehender Akt von vorn im Wasser Fr. 8000

Wir bestätigen Ihnen einstweilen den guten Empfang der beiden Landschaften, die wohlbehalten im Kunsthaus angelangt sind und hoffen Ihnen bald auch das Eintreffen des Aktes melden zu dürfen.

Mit höflichen Grüssen Ihr sehr ergebener

Direktor des Zürcher Kunsthauses